

**Nachhaltige Gesamtlösung für Bushof Wetzikon –
koordinierte Planung statt Übergangsmassnahmen**

Mit der Verknüpfung der barrierefreien Bushofsanierung mit den Infrastrukturprojekten des Masterplans Stadtraum Bahnhof Wetzikon verfolgt die Stadt eine zukunftsorientierte, koordinierte und wirtschaftlich tragfähige Lösung. Die ursprünglich vorgesehenen Übergangsmassnahmen werden zugunsten einer langfristig hochwertigen Umsetzung nicht weiterverfolgt – der Betrieb bleibt durch gezielte Instandhaltung gewährleistet.

Die Stadt Wetzikon hat sich in den vergangenen Jahren intensiv mit dem sanierungsbedürftigen Bushof beim Bahnhof auseinandergesetzt. Der aktuelle Zustand entspricht nicht den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes und erfordert dringende Massnahmen. Ursprünglich war vorgesehen, die beiden Bushöfe Süd und Postplatz als Übergangslösung mit minimalem Aufwand barrierefrei anzupassen – bis zur Umsetzung des langfristigen Entwicklungskonzepts gemäss Masterplan Stadtraum Bahnhof Wetzikon.

Die geplanten Anpassungen ans Behindertengleichstellungsgesetz hätten lediglich eine Nutzungsdauer von fünf bis acht Jahren gehabt – bei Gesamtkosten von rund 4,4 Millionen Franken. Gleichzeitig schreitet die übergeordnete Entwicklung des Bahnhofareals voran: Der Masterplan ist abgeschlossen, die Urnenabstimmung über den Rahmenkredit steht bevor, und die Umsetzung der definitiven Infrastrukturprojekte – inklusive neuer, zukunftsfähiger Bushöfe – ist ab 2026 geplant. Die Realisierung erfolgt voraussichtlich ab 2032 (Bushof Süd) und 2035 (Bushof Postplatz).

Angesichts dieses Zeithorizonts hat der Stadtrat entschieden, die Bushofsanierungen nicht mehr separat als Übergangslösung zu verfolgen. Stattdessen werden die barrierefreien Bushöfe integraler Bestandteil der umfassenden Infrastrukturprojekte des Masterplans. Damit entsteht eine langfristig wirksame, koordinierte und wirtschaftlich tragfähige Entwicklung des Stadtraums rund um den Bahnhof Wetzikon.

Minimale Instandsetzung Bushof Postplatz und Poststrasse 2025

Die Stadt Wetzikon sorgt auch während der Übergangszeit für barrierefreie Zugänge zum öffentlichen Verkehr und setzt dafür pragmatische und wirtschaftlich sinnvolle Lösungen um. Für 2025 ist eine sanfte Instandsetzung des stark sanierungsbedürftigen Bushofs Postplatz sowie der angrenzenden Poststrasse geplant. Diese marginale Massnahme stellt die infrastrukturelle Funktionsfähigkeit und Sicherheit für die nächsten Jahre sicher – bis zur definitiven Neugestaltung gemäss Masterplan Stadtraum Bahnhof Wetzikon.

Im Gegensatz dazu sind am Bushof Süd keine Sofortmassnahmen nötig, da die bestehende Infrastruktur bis zur umfassenden Umsetzung des Masterplans und der Sanierung der Guyer-Zeller-Strasse funktionsfähig bleibt. Das weitere Vorgehen für die Sanierung der Guyer-Zeller-Strasse ist bereits klar terminiert: Anfang 2026 startet die ganzheitliche Planung mit einem Betriebs- und Gestaltungskonzept. Darauf folgen die Projektphasen, sodass der Baustart in

Abstimmung mit der Umsetzung der Schlüsselprojekte aus dem Masterplan erfolgen kann. Die Arbeiten am Bushof Postplatz konzentrieren sich unterdessen auf das Notwendigste: den Ersatz stark beschädigter Beläge, Pflästerungen und Randabschlüsse sowie punktuelle Verbesserungen am Busperron, um die Sicherheit und Manövrierfähigkeit zu gewährleisten. Ziel ist es, mit minimalem Aufwand eine verkehrssichere und betriebsfähige Infrastruktur zu erhalten, ohne unverhältnismässige Investitionen vor der langfristigen Neugestaltung zu tätigen.

Der Stadtratsbeschluss 2025/100 ist [online](#) aufgeschaltet.

Ansprechpersonen für Medien:

- Für Fragen zur Sanierung des Bushofs: Heinrich Vettiger, Stadtrat Tiefbau, Umwelt + Energie, Tel. 079 663 55 88 oder heinrich.vettiger@wetzikon.ch
- Für weitere Fragen: Luzia Zollinger, Fachfrau Kommunikation, Tel. 044 931 24 12 oder luzia.zollinger@wetzikon.ch

Wetzikon, 16.06.2025

Präsidiales